

cominghome

Von Wolke, 27.02.15 - der besondere laden



Auf der Lister Meile können Liebhaber von Designklassikern und Vintageobjekten seit Juli 2014 ein kleines Paradies entdecken: Claudia Nowotny und Rainer Söll präsentieren und verkaufen in ihrem neuen COMINGHOME-Shop Möbel, Wohnaccessoires und Leuchten, die das Flair vergangener Jahrzehnte in die eigene Wohnung zaubern. Das Besondere: Alle Dinge, die ihren Weg in den Laden gefunden haben, sind nicht nur auf „gebraucht“ gemacht, sondern haben echte Lebensspuren. Und ihre eigene Geschichte.



„Der Garderobenständer dort drüben stand lange Zeit in einem gemütlichen Café im Weserbergland. Und diese Stühle haben wir in einem Bistro in Frankreich aufgelesen“, erzählt Claudia Nowotny. Gemeinsam mit Rainer Söll verschafft sie solchen Gegenständen ein zweites Leben in einem neuen Kontext. Was schon als überflüssig, alt und abgenutzt abgestempelt wurde, verwandeln die Theatermalerin und der Architekt in charmante, hochwertige Vintageobjekte. „Wir lassen den Gegenständen dabei immer ihre Lebensspuren und ihre Seele.“ Das sieht und spürt man, wenn man durch das neue COMINGHOME-Geschäft schlendert und sich die Möbelstücke und Dekorationsobjekte anschaut. Mit Flohmarkt-Muff hat das nichts zu tun; das sind geschmackvolle Designobjekte von Einfach bis Edel: Schlichte Holzstühle mit interessanten

Gebrauchsspuren, Möbel im Industrial Look, ungewöhnliche Leuchten, die Rainer Söll aus alten Teilen fertigt, und kuriose Dekorationsobjekte, zum Beispiel ein echter Birkenstamm.

Doch auf den 130 Quadratmetern Ladenfläche finden sich nicht ausschließlich aufgearbeitete, gebrauchte Dinge und Vintageprodukte. Das Inhaberpaar von COMINGHOME setzt auf einen ansprechenden Mix aus Vintage und Neu, eine Kombination aus Traditionellem und Modernem. Und so wird hier auch eine Reihe von neuen, nützlich-schönen Produkten angeboten, unter anderem für Küche und Garten. „Diese neuen Dinge wählen wir ebenfalls individuell und mit Bedacht aus. Es sind allesamt Klassiker, die auch eine Geschichte haben“, erklärt Rainer Söll. Da gibt es zum Beispiel Thermoskannen der amerikanischen Traditionsmarke Stanley, zeitlose Duralex-Gläser aus Frankreich sowie Taschen der Marke Freitag, die aus ausgedienten LKW-Planen hergestellt werden – und übrigens in Hannover und sonst nirgendwo erhältlich sind.

Rainer Söll und Claudia Nowotny ist es wichtig, dass in ihrem Laden alles stimmig und rund ist, denn für sie ist das Ganze nicht nur ein Geschäft, sondern ihre Leidenschaft. „Wir sind selbst Vintageliebhaber und stehen voll hinter allem, was wir hier tun und verkaufen.“ Bereits seit 1997 sind die beiden im Handel mit Vintagedesign tätig, hatten gemeinsam verschiedene Läden in Hannover. Vor etwa sieben Jahren eröffneten sie COMINGHOME-Decoration am Lindener Marktplatz, im Juli 2014 folgte dann das neue Geschäft in der List. Hier konnten die beiden sich außerdem einen weiteren kleinen Traum erfüllen: Im hellen Eingangsbereich des Ladens haben sie eine Gastronomie-Ecke eingerichtet. Auf stilvollen Vintagestühlen, denen man ihre französische Bistrotagegenwart ansieht, kann man hier entspannen, dabei handgefilterten, fair gehandelten Kaffee aus der Hannoverschen Kaffeerösterei 24grad, Apfelsaft aus dem Hildesheimer Land und frischen Kuchen genießen. Die perfekte Atmosphäre, um sich für die Einrichtung der eigenen vier Wände inspirieren und beraten zu lassen!



Janina Martens

Lister Meile 46, 30161 Hannover
Tel. 0511/33651688,
info@cominghome-interior.de
www.cominghome-interior.de
Mo – Fr: 11-19 Uhr, Sa: 11-16 Uhr